

Universal-Grillspieß-Set

passend zu Gasgrills der **Primaster Serien Zoom, Atlanta und Boston**
kann an Gasgrills mit größerer Grillfläche angepasst werden

Bedienungsanleitung

Art. Nr. 5734
Version 2019

Sicherheitshinweise

- **Gefahr Verletzungsgefahr!** Die Fleischklammern sind sehr spitz. Gehen Sie besonders behutsam vor, wenn Sie das Grillgut aufspießen.
- **Gefahr Stromschlaggefahr!** Der Spießmotor muss vor Wasser oder Dampf geschützt werden und darf nicht im Regen verwendet werden.
- **Gefahr Verbrennungsgefahr!** Zum Grillen immer Grill- oder Küchenhandschuhe tragen. (Handschuh Kategorie II bezüglich Hitzeschutz, z. B. DIN-EN 407. Der Handschuh muss der PSA-Verordnung entsprechen.)
- Der Stecker des Spießmotors muss über eine abgesicherte Steckdose angeschlossen werden.
- Der Anschluss über eine festverlegte Leitung ist nicht gestattet.
- Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn das Gerät oder das Netzkabel Beschädigungen aufweisen oder wenn es fallen gelassen wurde.

Verwendungszweck

Dieser Grillspieß dient zur Aufnahme von Grillgut wie z.B. Geflügel oder Braten. Der Grillspieß ist nur für den privaten Gebrauch bestimmt. Verwenden Sie den Artikel nur, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Vor dem ersten Gebrauch

Waschen Sie eventuelle grobe Produktionsrückstände mit warmem Wasser ab. Vermeiden Sie hierbei den Gebrauch von Reinigungs- bzw. Spülmitteln.

Teile

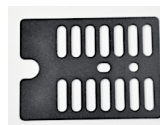


Spitze (Motor) Ende (Spießauflage, Griff)

1 Grillspieß 1x



2 Fleischklammer 2x



3 Spießablage 1x



4 Gegengewicht 1x



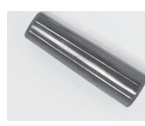
5 Motoraufnahme 1x



6 Stop-Ring 1x



7 Schraubensatz 4x



8 Bakelitgriff 1x



9 Motor mit Netzstecker 1x



10 Metallgriff 1x



11 Universal Spießablage 1x

Montage

* inklusive Universal Spießgriff und Spießhalter, die bei einer Nutzung anderer Produktserien und ab einer Grillfläche von 70cm verwendet werden müssen

* bei vereinzelt Modellen kann es vorkommen, dass der Grillspießmotor kopfüber montiert werden muss

1. Montieren Sie die Motoraufnahme (5) mit zwei Schraubensätzen an die linke Seite der Feuerschale.
2. Befestigen Sie den Motor (9) in der Motoraufnahme (5).
3. Montieren Sie die Spießablage (3) mit zwei Schraubensätzen an die rechte Seite der Feuerschale.
4. Schrauben Sie den Bakelitgriff (8) an das Ende des Grillspießes (1).
5. Schieben Sie das Gegengewicht (4) und den Stop-Ring (6) von der Spitze auf den Grillspieß (1).
Hinweis: Das Gegengewicht (4) wird rechts neben der Kerbe, außerhalb der Feuerschale platziert. Es verhindert, dass sich der Grillspieß hebt. Der Stop-Ring (6) wird neben der Kerbe, links der Spießablage (3) fixiert. Er verhindert, dass sich der Grillspieß aus dem Motor dreht.
6. Stecken Sie eine Fleischklammer (2), das Grillgut und dann die zweite Fleischklammer (2) auf den Spieß. Achten Sie darauf, dass das Grillgut möglichst gleichmäßig verteilt ist, um den Motor zu entlasten.
7. Klemmen Sie das Grillgut zwischen den Fleischklammern (2) ein und fixieren Sie diese mithilfe der Halteschrauben am Grillspieß.
8. Führen Sie den Grillspieß mit der Spitze in die Motorantriebsöffnung und legen Sie ihn dann auf die Spießablage.
9. Verbinden Sie den Netzstecker des Motors (9) mit einer geeigneten Steckdose.
10. Verwenden Sie zum Ein- und Ausschalten des Motors den Kippschalter an der Motorseite.

Sollten Sie den Grillspieß für einen größeren Grill oder eine andere Produktserie benutzen*, folgen Sie den normalen Montageschritten mit diesen Ausnahmen:

3. Montieren Sie die Spießablage (3) mit zwei Schraubensätzen an die Universal Spießablage (11) und platzieren Sie diese auf dem Grillrost.
4. Schrauben Sie den Metallgriff (10) an das Ende des Grillspießes (1).
5. Schieben Sie das Gegengewicht (4) und den Stop-Ring (6) von der Spitze auf den Grillspieß (1).

Hinweis: Das Gegengewicht (4) wird neben der Kerbe, rechts der Spießablage, platziert. Es verhindert, dass sich der Grillspieß hebt. Der Stop-Ring (6) wird neben der Kerbe, links der Spießablage fixiert. Er verhindert, dass sich der Grillspieß aus dem Motor dreht.

Montage



Anwendung bei einer Grillfläche kleiner als 70 cm



Anwendung bei einer Grillfläche größer als 70 cm

Reinigen

1. **Achtung tauchen Sie den Motor (9) nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten!** Wischen Sie bei Bedarf das Gehäuse mit einem feuchten Tuch ab. Achten Sie darauf, dass keine Feuchtigkeit in das Gehäuse eindringen kann.
2. Spülen Sie den Grillspieß und die Fleischklammern nach jedem Gebrauch gründlich mit warmem Wasser und etwas Spülmittel.
3. Trocknen Sie alle Teile nach dem Reinigen gut ab.

Technische Daten

Artikel Nr: 5734, Universal-Grillspieß-Set
Nennleistung: 4 Watt
Nennspannung: 220–240 V ~; 50/60 Hz

Service

Dieses Produkt wurde sorgfältig hergestellt und verpackt. Sollte es dennoch einmal Grund zur Beanstandung geben, helfen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne weiter.

Unter der nachstehenden Emailadresse können Sie uns bei Servicefragen erreichen.

Technische Änderungen und Druckfehler vorbehalten.

Email: info@tepro-gmbh.de oder

Web: www.tepro-gmbh.de

Inverkehrbringer

tepro Garten GmbH
Carl-Zeiss-Straße 8/4
63322 Rödermark

WICHTIGE HINWEISE

**Gültig nur für Deutschland
Valable uniquement en Allemagne
Alleen geldig in Duitsland**

Informationen zum Elektro- und Elektronikgerätegesetz 3 – ElektroG3

1. Getrennte Erfassung von Altgeräten

Elektro- und Elektronikgeräte, die zu Abfall geworden sind, werden als Altgeräte bezeichnet. Besitzer von Altgeräten haben diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen. Altgeräte gehören insbesondere nicht in den Hausmüll, sondern in spezielle Sammel- und Rückgabesysteme.

2. Batterien und Akkus sowie Lampen

Besitzer von Altgeräten haben Altbatterien und Altkumulatoren, die nicht vom Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, im Regelfall vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zu trennen. Dies gilt nicht, soweit Altgeräte einer Vorbereitung zur Wiederverwendung unter Beteiligung eines öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers zugeführt werden.

3. Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten

Besitzer von Altgeräten aus privaten Haushalten können diese bei den Sammelstellen der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger oder bei den von Herstellern oder Vertriebern im Sinne des ElektroG eingerichteten Rücknahmestellen unentgeltlich abgeben. Die Rücknahme erfolgt in allen stationären Globus Fachmärkten, die im Internet unter:

<https://www.globus-baumarkt.de/info/hilfe-kontakt/kontakt/> zu finden sind oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.

Rücknahmepflichtig sind Geschäfte mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 m² für Elektro- und Elektronikgeräte sowie diejenigen Lebensmittelgeschäfte mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen. Dies gilt auch bei Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln, wenn die Lager- und Versandflächen für Elektro- und Elektronikgeräte mindestens 400 m² betragen oder die

gesamten Lager- und Versandflächen mindestens 800 m² betragen. Rücknahmepflichtige Fernabsatz-Vertreiber haben die Rücknahme grundsätzlich durch geeignete Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum jeweiligen Endnutzer zu gewährleisten.

Die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe eines Altgerätes besteht bei rücknahmepflichtigen Vertriebern unter anderem dann, wenn ein neues gleichartiges Gerät, das im Wesentlichen die gleichen Funktionen erfüllt, an einen Endnutzer abgegeben wird. Wenn ein neues Gerät an einen privaten Haushalt ausgeliefert wird, kann das gleichartige Altgerät auch dort zur unentgeltlichen Abholung übergeben werden; dies gilt bei einem Vertrieb unter Verwendung von Fernkommunikationsmitteln für Geräte der Kategorien 1, 2 oder 4 gemäß § 2 Abs.1 ElektroG, nämlich „Wärmeüberträger“, „Bildschirmgeräte“ oder „Großgeräte“ (letztere mit mindestens einer äußeren Abmessung über 50 Zentimeter). Zu einer entsprechenden Rückgabe-Absicht werden Endnutzer beim Abschluss eines Kaufvertrages befragt. Für die 1:1 Rücknahme von Lampen, Kleingeräten und kleinen ITK-Geräten (Kategorien 3, 5, 6) sowie die 0:1 Rücknahme müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.

Außerdem besteht die Möglichkeit der unentgeltlichen Rückgabe bei Sammelstellen der Vertrieber unabhängig vom Kauf eines neuen Gerätes für solche Altgeräte, die in keiner äußeren Abmessung größer als 25 Zentimeter sind, und zwar beschränkt auf drei Altgeräte pro Geräteart.

4. Datenschutz-Hinweis

Altgeräte enthalten häufig sensible personenbezogene Daten. Dies gilt insbesondere für Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik wie Computer und Smartphones. Bitte beachten Sie in Ihrem eigenen Interesse, dass für die Löschung der Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten jeder Endnutzer selbst verantwortlich ist.

5. Bedeutung des Symbols „durchgestrichene Mülltonne“



Das auf den Elektro- und Elektronikgeräten regelmäßig abgebildete Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass das jeweilige Gerät am Ende seiner Lebensdauer getrennt vom unsortierten Siedlungsabfall zu erfassen ist. Ein Balken unter der Mülltonne bedeutet, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurde.

WEEE-Registrierungsnummer

Unter der Registrierungsnummer **DE 93585349** sind wir bei der Stiftung Elektro-Altgeräte Register, Nordostpark 72, 90411 Nürnberg, als Händler und Inverkehrbringer von Elektro- und Elektronikgeräten registriert.

6. Hinweis zur Abfallvermeidung

Nach den Vorschriften der Richtlinie 2008/98/EU über Abfälle und ihrer Umsetzung in den Gesetzgebungen der Mitgliedstaaten der Europäischen Union haben Maßnahmen der Abfallvermeidung grundsätzlich Vorrang vor Maßnahmen der Abfallbewirtschaftung. Als Maßnahmen der Abfallvermeidung kommen bei Elektro- und Elektronikgeräten insbesondere die Verlängerung ihrer Lebensdauer durch Reparatur defekter Geräte und die Veräußerung funktionstüchtiger gebrauchter Geräte anstelle ihrer Zuführung zur Entsorgung in Betracht. Weitere Informationen enthält das Abfallvermeidungsprogramm des Bundes unter Beteiligung der Länder:

<https://www.bmu.de/publikation/abfallvermeidungsprogramm-des-bundes-unter-beteiligung-der-laender/>

7. Weitere Informationen

Weitere Informationen zum Elektro- und Elektronikgesetz finden Sie unter:

<https://www.elektrogesetz.de/>

Informationen zum Batteriegesetz 2 - BattG2

Entsorgung von Akkus und Batterien



Das Symbol der durchgestrichenen Mülltonne auf Batterien oder Akkumulatoren besagt, dass diese am Ende ihrer Lebensdauer nicht im Hausmüll entsorgt werden dürfen. Sofern Batterien oder Akkumulatoren Quecksilber (Hg), Cadmium (Cd) oder Blei (Pb) enthalten, finden Sie das jeweilige chemische Zeichen unterhalb des Symbols des durchgestrichenen Mülleimers. Sie sind gesetzlich verpflichtet, alte Batterien und Akkumulatoren nach Gebrauch zurückzugeben. Sie können dies kostenfrei im Handelsgeschäft oder bei einer anderen Sammelstelle in Ihrer Nähe tun. Adressen geeigneter Sammelstellen können Sie von Ihrer Stadt- oder Kommunalverwaltung erhalten.

Batterien können Stoffe enthalten, die schädlich für die Umwelt und die menschliche Gesundheit sind. Besondere Vorsicht ist aufgrund der besonderen Risiken beim Umgang

mit lithiumhaltigen Batterien geboten. Durch die getrennte Sammlung und Verwertung von alten Batterien und Akkumulatoren sollen negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit vermieden werden.

Bitte vermeiden Sie die Entstehung von Abfällen aus alten Batterien soweit wie möglich, z.B. indem Sie Batterien mit längerer Lebensdauer oder aufladbare Batterien bevorzugen. Bitte vermeiden Sie die Vermüllung des öffentlichen Raums, indem Sie Batterien oder batteriehaltige Elektro- und Elektronikgeräte nicht achtlos liegenlassen. Bitte prüfen Sie Möglichkeiten, eine Batterie anstatt der Entsorgung einer Wiederverwendung zuzuführen, beispielsweise durch die Rekonditionierung oder die Instandsetzung der Batterie.

Weitere Informationen zum Batteriegesetz finden Sie auch im Internet unter www.batteriegesetz.de.

WARNHINWEISE

- Akkus/ Batterien nie anzünden
 - EXPLOSIONSGEFAHR
- Akkus/ Batterien nie öffnen, kurzschließen oder beschädigen, da dies zu Verletzungen führen kann